

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 137.

Montag den 17. Juni 1878.

(2553—2)

Nr. 2593.

Diurnistenstelle.

Beim gefertigten Bezirksgerichte wird ein zu Grundbuchs-Anlegungsarbeiten verwendbarer Diurnist gegen das Taggeld von 1 fl. auf die Dauer des Bedarfes aufgenommen.

Gefuche sind

bis zum 30. I. M.

hiergerichts zu überreichen.

K. k. Bezirksgericht Senofetsch am 12ten Juni 1878.

(2524—3)

Nr. 6134.

Bekanntmachung.

Vom k. k. steierm. - k. k. krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß die Arbeiten zur Neuanlegung der Grundbücher in den unten verzeichneten Katastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbucheinlagen angefertigt sind.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871 (R. G. Bl. Nr. 96) der

1. Juli 1878

als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Katastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den Grundbüchern ein-

getragenen Liegenschaften nur durch Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den unten bezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

- welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Grundbuchs-körpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
- welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung des neuen Grundbuches in dasselbe eingetragen wurden, aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter-

h beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten Juni 1879

bei den betreffenden unterzeichneten Gerichten einzubringen, widrigens das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich, oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt, auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Katastralgemeinde	Gericht	Rathsbeschuß
1	Uch	Bezirksgericht Egg	29. Mai 1878, B. 4631.
2	Gottschee	Bezirksgericht Gottschee	8. Mai 1878, B. 4701.

Graz, den 5. Juni 1878.

Anzeigebblatt.

(2487—3)

Nr. 590.

Neuerliche Tagsatzung.

Vom k. k. Kreisgerichte in Rudolfswerth wird bekannt gemacht, daß über Einschreiten der Stadtvorstehung Rudolfswerth zur Vornahme der mit dem Bescheide vom 26. Juni 1877, B. 946, bewilligten Relicitation der von Herrn Franz Victor Ritter von Langer von Podgoro erstandenen Realitäten, als: der Haus- und Gartenrealität sub Rectf.-Nr. 136 ad Grundbuch Stadt Rudolfswerth, der im nämlichen Grundbuche sub Rectf.-Nr. 187/2 und 163/2 und der im Grundbuche der Spitalsgilt Rudolfswerth sub Rectf.-Nr. 55 und 56 vorkommenden Realitäten, die mit dem Bescheide vom 15. Jänner 1878, B. 44, fixierte Tagsatzung im Realoffenungswege neuerlich auf den

5. Juli 1878,

vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange angeordnet wurde.

Rudolfswerth am 28. Mai 1878.

(2466—3)

Nr. 2652.

Dritte exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf das Edict vom 18ten Jänner 1878, B. 175, und 30. April 1878, B. 2053, wird bekannt gemacht, daß, da auch die zweite Feilbietung resultatlos war, am

1. Juli 1878,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, zur dritten Feilbietung der dem Anton Jeschenag auf die Parzellen Nr. 95 und 890/6 ad Steuergemeinde Schalkendorf zustehenden Besitz- und Eigenthumsrechte hiergerichts geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 31. Mai 1878.

(2459—3)

Nr. 3991.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wurde die mit dem Bescheide vom 16. Februar 1878, B. 1292, auf den 20. Mai 1878 angeordnete erste und auf den 17. Juni 1878 angeordnete zweite exec. Feilbietung des landtäflichen Gutes Slap bei Wippach mit dem Bescheide für abgehalten erklärt, daß es lediglich bei der mit obigem Bescheide auf den

29. Juli 1878

angeordneten dritten exec. Feilbietung sein Verbleiben habe.

Laibach am 21. Mai 1878.

(2233—3)

Nr. 2699.

Bekanntmachung.

Dem Juro Rosman von Unterradenze, resp. dessen Cessionär Juro Gersjetic und Andreas Sate, unbekanntem Aufenthaltes, wurde über die Klage de praes. 16. April 1878, B. 2699, des Georg Persche aus Mitterradenze (als Curator ad actum des Jakob Rade von dort) Herr Peter Persche aus Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagsatzung auf den

11. Juli 1878,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 18. April 1878.

(2236—3)

Nr. 1346.

Bekanntmachung.

Dem Jakob Stariha von Sodinsdorf, unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 19. Februar 1878, B. 1346, des Stefan Stariha von Sodinsdorf Nr. 6 wegen Eigenthums-

anerkennung und Gewähranschreibung Herr Peter Persche aus Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagsatzung auf den 11. Juli 1878,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 21. Februar 1878.

(2337—2)

Nr. 3555.

Executive Feilbietungen.

Ueber Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain wird die Vornahme der exec. Feilbietung der auf 1100 fl. geschätzten Realität des Josef Mauric von Merez Nr. 5, sub Urb.-Nr. 12 ad Herrschaft Prem, bewilligt, und werden die Tagsatzungen auf den

5. Juli,

6. August und

10. September 1878

mit dem Bedeuten angeordnet, daß die Realität nur bei der dritten Tagsatzung unter dem Schätzwerte wird hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz am 10ten April 1878.

(2479—2)

Nr. 6045.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Gertraud Gosar (durch Dr. Sajovic) die mit hiergerichtlichen Bescheid vom 26. November 1877, B. 25,706, bewilligte und auf den 29. März, 24. April und 25ten Mai 1878 angeordnet gewesene executive Versteigerung der deni Josef Jantovic von Bresowitz gehörigen, gerichtlich auf 4544 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 66 und 1009 ad Magistrat Laibach auf den

3. Juli,

3. August und

4. September 1878,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr,

in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 18. April 1878.

(2476—3)

Nr. 11,847.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Anton Mojchel von Laibach die executive Versteigerung der dem Martin Kumsch von Bröst Nr. 18 gehörigen, gerichtlich auf 7029 fl. 40 kr. geschätzten Realitäten sub Einl.-Nr. 272 und 869 ad Sonnegg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

2. Juli,

die zweite auf den

2. August

und die dritte auf den

3. September 1878,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 29. Mai 1878.

Prinzessen-Wasser,

echt, per Flaçon 84 kr., stets frisch vorhanden
(2455) 2 bei

Karl Karinger.

Ein

Commis

findet sogleich Aufnahme in einer Spezererhandlung. — Anfrage in der Expedition dieser Zeitung. (2541) 3—3

Karl S. Till,

Buch- und Papierhandlung, Unter der Kranische 2. Reich sortiertes Lager aller Bureau- u. Comptoir-Requisiten, Schreib-, Zeichnungs- und Maler-Utensilien, Schreib-, Brief- u. Packpapiere, Farben, Pinsel, Bleistifte, Stahlfedern, Tinte, Siegelack, Copir-, Notiz- u. Geschäftsbücher. Das Neueste in Papierconfection u. Monogrammen. Annahme von Bestellungen auf Wirtarten. (1491) 17

Selters - Wasser,

frische Füllung, verkauft billig (1586) 18-10
G. Piccoli,
Apotheker, Laibach (Wienerstraße).

Sommer-Wohnungen,

zwei mit je zwei Zimmern und eine mit einem Zimmer im I., ferner zwei mit je zwei Zimmern und eine mit einem Zimmer im II. Stockwerke, im I. Stockwerke Küche und Speisekammer, sind in der schönsten Gegend Oberkrains, 200 Schritte von der Kronprinz-Rudolfsbahnstation Lees-Radmannsdorf und eine halbe Wegstunde vom reizend gelegenen Seebadorte Belde entfernt, zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant möblirt. Ein Bier- und Obstbaumgarten, auch eine Equipage zu Ausflügen in die nachbarlichen Gebirgsgegenden stehen zur Benützung bereit; in den ebenerwähnten Lokalitäten der Villa befindet sich eine Restauration. Offerte wollen an **F. Müllers Annoncen-Bureau** in Laibach adressirt werden. (2571) 3—1

In der Burgstallgasse Haus-Nr. 7 ist eine

Wohnung,

bestehend aus 5 Zimmern und 1 Kabinett sammt Zugehör, für kommenden Michaeli zu vermieten. Das Nähere bei der Eigentümerin daselbst im I. Stod. (2560) 3—2

(2539—2) Nr. 4384.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungstermines wird in der Executionssache des Friedrich Verdais in Gemäßheit des Bescheides und Edictes vom 30. März d. J., Z. 2296, am 8. Juli 1878,

vormittags 10 Uhr, im landesgerichtlichen Verhandlungslocale zur zweiten executiven Feilbietung der dem Leopold Gögl gehörigen, in der Gradischavorstadt liegenden Hausrealität Consc. Nr. 25 alt geschritten werden. Laibach am 4. Juni 1878.

Wir empfehlen als Bestes und Preiswürdigstes

(2561) 1 Die Regenmäntel, Wagendecken (Plachen), Bettelagen, Zeltstoffe der k. k. pr. Fabrik

von **M. J. Elsinger & Söhne** in Wien, Neubau, Zollergasse 2,

Lieferanten des k. u. k. Kriegsministeriums, Sr. Maj. Kriegsmarine, vieler Humanitätsanstalten etc. etc.

Kaufmännischer Verein „Merkur“ in Graz.

Die Stellenvermittlungsabtheilung des Vereines weist seit seinem zwölfjährigen Bestehen eine Zahl von 1040 untergebrachten Mitgliedern aus. Die P. T. Herren Kaufleute und Bestzer von industriellen Etablissements werden höflichst um Zuweisung von zu besetzenden Stellen ersucht, Stellensuchende aller Branchen aber zum Beitritte in den Verein geladen. (2562) 3—1

Gasthaus- u. Garten-Eröffnung.

Ergebenst Gefertigte beehrt sich, einem P. T. Publikum anzuzeigen, daß dieselbe die neu adaptierten Gasthauslokalitäten mit Garten zur „neuen Schnalle“ (Bahnhofgasse Nr. 28 neu) übernommen und eröffnet hat.

Gestützt auf den zahlreichen freundlichen Besuch zur alten „Schnalle“, bittet unter Zusicherung billiger und solider Bedienung, Verabreichung frischen **Wainburger Märzenbieres**, guter echter **Unterkrainer Weine** und exquisiter **schmackhafter Küche** um recht zahlreichen gütigen Zuspruch (2559) 3—2

hochachtungsvoll **Maria Ziehrer.**

Verpachtung

Himbeeren - Klaubrechtes.

Bei der gefertigten Vermögensverwaltung wird am 25. Juni 1878,

vormittags 10 Uhr, die Verpachtung der Himbeerenammlung in dem städtischen Steiner Forste Feistritz für das Nutzungsjahr 1878 stattfinden, wozu die Pachtlustigen hiemit eingeladen werden.

Vermögensverwaltung der Stadt Stein

(2460) 3—3 am 3. Juni 1878.

Pfandamtliche Licitation.

Donnerstag den 27. Juni werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate April 1877

versezten und seither weder ausgelösten noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.

Pfandamt Laibach den 17. Juni 1878.

(2237—2) Nr. 3202.

Bekanntmachung.

Dem Georg Stefan von Gerden-schlag Nr. 10, unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, wurde über die Klage des praes. 6. Mai 1878, Z. 3202, des P. T. Herr Peter Persche von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagatzung auf den 11. Juli 1878,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 8. Mai 1878.

(2458—2) Nr. 3359.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 9ten Mai 1878 ohne Testament verstorbenen Pfarrers von Nesselthal, Herrn Johann Dlipic, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche den

3. Juli l. J., vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlen der angemeldeten Forderung erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt. R. k. Bezirksgericht Gottschee am 28. Mai 1878.

(2471—3) Nr. 649.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Kreisgerichte Rudolfs-werth wird mit Bezug auf das Edict vom 2. April 1878, Z. 390, kundgemacht, daß zur ersten exec. Feilbietung der dem Josef Ljubic von Berlin gehörigen Realität sub Rectf. Nr. 47, fol. 508 ad Stadt Rudolfswerth, gerichtlich bewerthet auf 150 fl., am 24. Mai 1878 kein Kauflustiger erschienen ist und daher zu der bereits mit dem Bescheide vom 2. April 1878 angeordneten zweiten exec. Feilbietung mit dem frühern Anhang geschritten werden wird. Rudolfswerth am 28. Mai 1878.

(2238—2) Nr. 2786.

Bekanntmachung.

Dem Gerzetic von Sabetic Nr. 16, unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, wurde über die Klage des praes. 23. April 1878, Z. 2786, des Michael Kobe von Sabetic Nr. 6 wegen 295 fl. Herr Peter Persche aus Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagatzung auf den

11. Juli 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 26. April 1878.

(2517—2) Nr. 6838.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Barthelma Pfeifer von Laibach wird hiemit bekannt gemacht, daß demselben Herr Karl Puppis, Handelsmann von Kirchdorf, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Realfeilbietungsbescheid vom 21. März 1878, Z. 457, zugestellet wurde.

R. k. Bezirksgericht Voitsch am 2ten Juni 1878.

(2519—2) Nr. 6812.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern des Andreas Strotmit von Oberloitsch wird hiemit bekannt gemacht, daß demselben Herr Karl Puppis, Handelsmann von Kirchdorf, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Subularbescheid vom 14. Juli 1877, Zahl 6135, zugestellet wurde.

R. k. Bezirksgericht Voitsch am 2ten Juni 1878.

(2326—3) Nr. 3656.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird dem unbekannt wo befindlichen Johann Tomšic aus Harije Nr. 22 bekannt gegeben:

Es sei die Tagatzung zur Vertheilung des aus seiner Realität Urb. Nr. 18.1 und 232 erzielten Meistbotes per 780 fl. auf den

6. Juli 1878

angeordnet und demselben zur Wahrung seiner Rechte Johann Jagodnik von Tomminje zum Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Feistritz am 20sten April 1878.

(2235—2) Nr. 2513.

Bekanntmachung.

Dem Johann Perzetic von Weinitz unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, wurde über die Klage des praes. 9. April 1878, Z. 2513, des Franz Zupanec aus Dragatsch (nun in Weinitz) wegen 100 fl. Herr Peter Persche aus Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagatzung auf den

11. Juli 1878,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 10. April 1878.

(2159—1) Nr. 2062.

Erinnerung

an Johann Krizaj (unbekanntem Aufenthaltes) und dessen unbekanntem Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Oberlaibach wird dem Johann Krizaj (unbekanntem Aufenthaltes) und dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es haben Ursula, Maria und Margaretha Krizaj von Podlipo wider dieselben die Klage peto. Eigenthumsanerkenntnis vom praes. 16. März 1878, Zahl 2062, hieramts eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den

22. Juli 1878,

vormittags um 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 allg. G. D. angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Herr Franz Dgrin von Oberlaibach als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 30. März 1878.